

JAHRESBERICHT



2022

VORWORT DES KOMMANDANTEN



Werte Ehrengäste, Geschätzte Kameradinnen und Kameraden!

Ein Feuerwehrjahr ist immer geprägt von Einsätzen, der dafür notwendigen Aus- und Weiterbildung, der immens wichtigen Jugendarbeit, vielen Verwaltungsarbeiten, Geräterwartungen und Vielem mehr.

Viel wichtiger, was ein Feuerwehrjahr prägt ist die Frage, wer ein Feuerwehrjahr prägt. Es sind die Mitglieder unserer Feuerwehr, die auch 2022 freiwillig und ehrenamtlich Großartiges geleistet haben.

Mit 42 Einsätzen wurden wir im letzten Jahr wieder etwas mehr gefordert als die Jahre zuvor. Herausforderndster Einsatz war hier sicher der Großbrand in Willersdorf, der uns viele Stunden auf Trab hielt. Einige Verkehrsunfälle und kleinere Einsätze der unterschiedlichsten Kategorien erforderten das ganze Jahr hindurch immer wieder rasches und bedachtes Handeln. Das dafür notwendige Know-how holen wir uns in den Übungen und Schulungen, die übers Jahr verteilt abgehalten werden. Den Grundstein für den aktiven Dienst legten viele von uns schon in der Feuerwehrjugend, weswegen es mich besonders freut, dass wir auch im heurigen Jahr einige Neuzugänge verzeichnen konnten.

Viele Rädchen greifen im Feuerwehrgetriebe perfekt ineinander, damit wir rund um die Uhr rasche und professionelle Hilfe leisten können. Jedem der im letzten Jahr seinen Beitrag geleistet hat, gebührt an dieser Stelle ein aufrichtiges DANKE.

„Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung.“ Dieses Zitat des Philosophen Heraklit hat sich in den letzten 10 Jahren in denen ich die FF Waizenkirchen als Kommandant führen durfte, mehr als einmal bewahrheitet.

Wer hätte damals gedacht, dass wir in den 10 Jahren zwei Fahrzeuge beschaffen. Wir haben es als Chance gesehen, um unseren Fuhrpark optimal aufeinander abzustimmen. Mit Stolz kann man sagen, dass das Projektteam ganze Arbeit geleistet hat und das Beste, für unsere Feuerwehr herausgeholt hat.

Die Jugendarbeit im Pflichtbereich wurde auf neue Beine gestellt und die Früchte dieser Zusammenarbeit aller vier Feuerwehren können geerntet werden. 40 Jungfeuerwehrmitglieder aus den vier Feuerwehren verbringen einen Teil ihrer Freizeit bei der Feuerwehr und legen so den Grundstein für die Zukunft.

Im Bereich der Ausbildung und den Übungen gab es ebenfalls viele Veränderungen. Für unsere Atemschutzträger versuchten wir jährlich eine Heiausbildung zu ermöglichen. Viele neue Eindrücke konnten dadurch bereits gewonnen werden.

2 Jahre Corona bremsen uns etwas aus. Keiner wusste Anfangs damit umzugehen. Die Einsatzbereitschaft galt es trotz der geltenden Vorschriften aufrechtzuerhalten. Eine Herausforderung für uns alle, welche wir gemeinsam meistern konnten.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die in den letzten 10 Jahren gemeinsam mit mir die FF Waizenkirchen weiterentwickelt haben. Danke an die Funktionäre des BFK, des AFK, den Blaulichtorganisationen, dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Gemeindebetriebe. Alle haben stets ein offenes Ohr und sind um Unterstützung bemüht.

In diesem Sinne wünsche ich euch ein unfallfreies und erfolgreiches Jahr 2023.

„Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“

Daniel JONAS, HBI

WORTE DES BÜRGERMEISTERS



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Liebe Waizenkirchnerinnen und Waizenkirchner!

Zuerst wünsche ich euch alles Gute und Gesundheit für das neue Jahr 2023!

Im Namen der Gemeinde darf ich mich bei euch allen für euer vielseitiges Engagement und die zahlreichen Einsätze sehr herzlich bedanken. Das vergangene Jahr forderte unsere Feuerwehren mit einigen besonders intensiven Einsätzen. Durch eure professionelle Arbeit konnten diese stets bewältigt und größerer Schaden verhindert werden.

Unsere Gesellschaft lebt vom Ehrenamt. Es gibt unzählige Möglichkeiten, wie man in Waizenkirchen seine Freizeit sinnvoll und in guter Gesellschaft verbringen kann. Die Feuerwehr leistet dazu einen großen Beitrag und bietet vor allem Kindern ein interessantes Angebot durch ihre hervorragende Jugendarbeit.

Für viele Bürger scheint es oft selbstverständlich, dass man rund um die Uhr Hilfe in Notfällen erhalten kann. Diese Sicherheit ist aber keineswegs selbstverständlich, sondern beruht auf dem Engagement von vielen ehrenamtlich tätigen Personen. Dafür möchte ich mich, wie auch die letzten Jahre, bei jedem Einzelnen bedanken.

Auch dieses Jahr haben wir wieder ein umfangreiches Programm für unsere Marktgemeinde. Gegen Jahresende soll unser neues Altenheim planmäßig fertiggestellt werden. Dabei hoffe ich, dass wir bei der Rück-Übersiedelung der Bewohner wieder auf eure Unterstützung zählen dürfen. Für unsere Jüngsten planen wir derzeit die Erweiterung unseres Kindergartens, wodurch die zwei Außenstandorte in Heiligenberg & im Pfarrheim zurück in unseren Haupt-Kindergarten kehren. Der öffentliche Spielplatz wird dann Teil des Kindergarten-Freibereiches und durch einen neuen, unterhalb des Mittelschul-Sportplatzes, ersetzt. Bei unserer großen Vision für das Schloss Weidenholz wollen wir heuer weitere Schritte machen. Gemeinsam mit einem Architekten und dem Denkmalamt wird ein Grobkonzept erstellt, welches dann auf konkrete Machbarkeit untersucht werden soll. Bis zu einer tatsächlichen Realisierung ist selbstverständlich noch ein weiter Weg, doch Schritt für Schritt nähern wir uns unserem Ziel.

Ich freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit im Jahr 2023, sage DANKE für euren großartigen Einsatz für unsere Marktgemeinde und wünsche euch nur das Beste für all eure Ziele in diesem Jahr. Vor allem wünsche ich euch aber, dass ihr stets gesund von euren Einsätzen zurückkommt!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Bürgermeister Fabian Grüneis

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized, flowing script that appears to read 'Fabian Grüneis'.

ZUM NACHDENKEN



Paul Weismantel, er ist Priester der Diözese Würzburg, schreibt in einem Text in Vorbereitung auf Weihnachten, dass Gott nicht nur an Weihnachten uns entgegenkommt, sondern immer sucht Gott uns und will uns nahe sein. Er schreibt von einem nach uns Ausschau haltenden Gott, der bei uns einkehren will, um uns nahe zu sein. Gott setzt sich aus und ein, um in uns zu sein. Gott sucht den Kontakt zu uns, wird als Wort in Jesus ein Mensch um so dem Menschen zu zeigen, dass der Mensch vor Gott wichtig und wertvoll ist.

Das Tun in der Feuerwehr ist davon geprägt, dass es im Einsatz völlig egal ist, wer Hilfe braucht. Ob ein abbruchreifes Haus, eine tolle Villa oder ein Bauernhof in Brand steht, ändert nichts an der Motivation, das Mögliche zu tun, Menschenleben zu retten, Tiere und Wertsachen zu schützen.

Wer sich einsetzt, setzt sich aus. Es ist eine sehr traurige Entwicklung unserer Zeit, dass sich ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in Großstädten mit zunehmender Gewalt und Aggressionen ihnen gegenüber konfrontiert sehen. Dass das in Waizenkirchen anders ist, tut gut!

Wenn der 1. Teil unseres Leitspruches heißt: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“, dann wird uns immer wieder bewusst, dass wir bei Einsätzen und Übungen auf den Segen Gottes und das Gelernte bzw. Eingeübte vertrauen. Ein vertretbares Maß an Risiko einzugehen, aber niemals leichtsinnig zu werden, um eigene Verletzungen möglichst zu vermeiden. Bibelstellen bringen die konkrete Hilfeleistung an Mitmenschen in Beziehung zu Jesus Christus.

Im 2. Teil des Leitspruches heißt es: „Einer für alle, alle für einen.“ Das drückt aus, dass wir uns der Verantwortung füreinander bewusst sind, und zugleich spüren, dass wir uns aufeinander verlassen können. Das macht auch eine Kameradschaft aus, die trägt und stärken kann, wenn es bei jemanden einmal nicht so ist, wie es sein sollte. Miteinander zu feiern und ebenso füreinander da sein, wenn eine Kameradin/ein Kamerad selber Hilfe braucht.

Die Bereitschaft zu Helfen verbindet und motiviert zugleich.

Hans Wimmer, FF Seelsorger

TOTENGEDENKEN



Oberbrandmeister

Wilhelm Hochmayr

13.12.1930 – 02.08.2022

FLA Bronze (1952)

FW-Bezirksverdienstmedaille
1. Stufe Gold (2003)

60-jährige Ehrenurkunde (2008)

2022 IN DER ÜBERSICHT

MITGLIEDERSTAND:

AKTIV: 59 Mitglieder (51 männlich, 8 weiblich)

RESERVE: 19 Mitglieder

JUGEND: 10 Mitglieder (7 männlich, 3 weiblich)

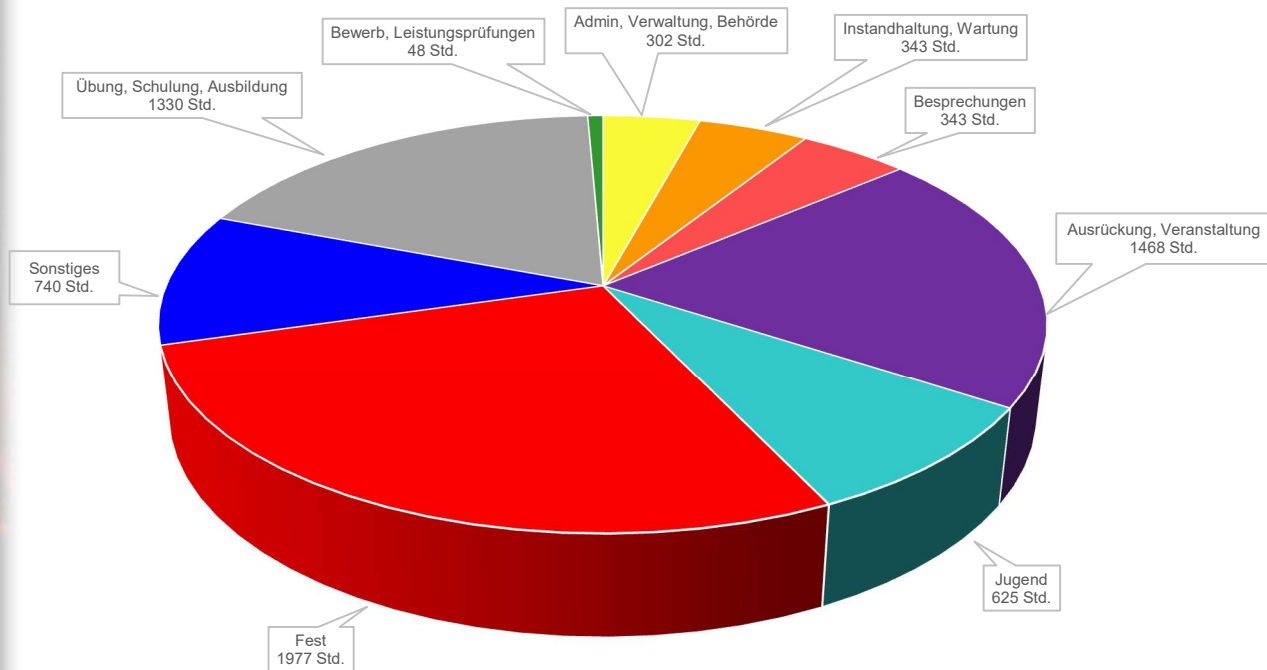
EINSATZBERECHTIGT: 5 Mitglieder

BEURLAUBT: 1 Mitglied

GESAMT: 94 Mitglieder (82 männlich, 12 weiblich)

GELEISTETE STUNDEN: 8.115

GESAMTSTUNDEN (OHNE EINSÄTZE): 7.175



RÜCKBLICK

22.01.2022 - Übersiedelung Altenheim

47 Bewohner:innen wurden an diesem Tag auf Grund anstehender Bauarbeiten, von unserem Altenheim Waizenkirchen nach Pram übersiedelt. Für unser KRF sowie für sechs umliegende Feuerwehren gab es 40 Pflegebetten und Möbel zu transportieren. Auch der LKW des OÖ LFV war im Einsatz. Die Bewohner wurden mit dem Roten Kreuz ins neue Heim gefahren.

05.03.2022 – Erleichterung Covid-Maßnahmen

Lang ersehnt und nun endlich umgesetzt, fiel mit diesem Tag die Maskenpflicht im Feuerwehrdienst. Übungen, Ausbildungen und Einsätze durften wieder ohne Maske bewältigt werden.

05.03.2022 – Wissenstest FF-Jugend

Zum 40. Mal fand der Feuerwehrjugend-Wissenstest statt und wurde somit auch als Jubiläums-Wissenstest bezeichnet. 310 Jugendfeuerwehler:innen stellten sich der Prüfung in der NMS Waizenkirchen. An 10 unterschiedlichen Stationen konnten die Kinder ihr Wissen unter Beweis stellen. Die Verpflegung erfolgte durch die Kameraden unserer Wehr. Die 9.000ste Teilnehmerin erhielt ein kleines Geschenk.

02.04.2022 – Jahresvollversammlung

Nach Aufhebung der Corona-Regelungen konnte unsere Vollversammlung wieder in altbekannter Weise abgehalten werden. 35 Kamerad:innen folgten der Einladung ins Gasthaus Mariandl. Unter den Ehrengästen durften wir BFK Ablinger, AFK Neuweg, Bürgermeister Grüneis und von der Polizei Herrn Scharinger begrüßen. Nach 18-jähriger Tätigkeit unseres AFK Neuweg durften wir ihm zu seiner letzten Vollversammlung ein kleines Geschenk überreichen.

30.04.2022 – Feuerlöscher-Überprüfung

Alle zwei Jahre veranstaltet unsere Feuerwehr die Feuerlöscher-Überprüfung für die Bevölkerung. 113 Personen brachten 266 Feuerlöscher, diese wurden durch die Fa. Rumpfhuber aus Scharten überprüft. 187 Geräte erhielten für weitere zwei Jahre ihre Prüfplakette. Für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgten die Kameraden unserer Wehr.

07.05.2022 – Floriani-Feier

Alle vier Feuerwehren unserer Gemeinde versammelten sich an diesem Abend zur gemeinsamen Floriani-Feier in unserer Pfarrkirche. Es ist uns eine besondere Ehre, dass Kamerad Johann Wimmer die Feier für uns gestaltete. Der gemütliche Ausklang fand im Gasthaus Mayrhuber statt.



06.07.2022 – Besuch der Volksschule

Die dritten Klassen unserer Volksschule waren zu Besuch im Feuerwehrhaus. Unsere Kameraden:innen Daniel, Manfred und Lisa gestalteten, aufgeteilt in drei Stationen, den Kindern einen spannenden Vormittag. Natürlich durfte eine Rundfahrt mit den Feuerwehrautos nicht fehlen.

10.07.2022 – Familienfest

Unser traditionelles Familienfest fand an diesem Tag in unserem Feuerwehrhaus statt. Bei Kistensau, gemütlichen Beisammensein und guter Laune wurde der Tag mit den Kindern und Partner:innen zu Ferienbeginn genossen.

August + September 2022 – Ausrückungen

Nach längerer Pause durften wir heuer wieder zu zwei Ausrückungen in die Nachbargemeinden starten. Im August zum Bestandsjubiläum nach Eschenau und im September zum Jubiläum mit Fahrzeugsegnung nach Prambachkirchen.

10. + 11.09.2022 – Disconight + Fröhshoppen

An unserem alljährlichen Festwochenende fand heuer zum zweiten Mal der Fröhshoppen im Feuerwehrhaus statt. Als Neuerung gab es am Vorabend eine Disconight. Musikalisch umrahmt wurde diese durch unseren Kameraden und DJ Andreas Ecker. Trotz der schlechten Witterung durften wir an beiden Tagen ca. 450 Gäste begrüßen. Danke allen Kamerad:innen, Helfer:innen und Kuchenbäcker:innen für ihren Einsatz!

01. + 02.10.2022 – Feuerwehrausflug Bratislava

Am Samstag um 07:00 Uhr starteten 34 Kamerad:innen mit Partner:innen die Reise mit der Firma Sabtours Richtung Wien, wo wir als erste Station die Flughafenfeuerwehr besichtigen durften. Nach einer interessanten Führung und einem kleinen Imbiss ging es für uns weiter nach Bratislava. Dort warteten eine Stadtführung und ein gemeinsames Abendessen auf uns. Anschließend war der Abend zur freien Verfügung. Eine Schifffahrt zur Burg Devin umrahmte den Sonntagvormittag, dort gab es neben der Burg, eine Weinverkostung für uns. Der gemütliche Ausklang des Ausfluges fand beim Mostbaron in Zeilern/Amstetten statt.

22. + 23.12.2022 – Punschstand

Der traditionelle Punschstand durfte auch heuer wieder in gewohnter Weise stattfinden. Bei Bratwürstel, Gulaschsuppe und warmen Getränken durften sich unsere Gäste verwöhnen lassen. Erstmals fand am 22.12. die Friedenslichtübergabe, für den Bezirk, bei uns in der Pfarrkirche statt. Anschließend fanden sich alle geladenen Gäste, Jugendfeuerwehrkinder- und betreuer bei uns im Feuerwehrhaus ein. Für das leibliche Wohl wurde mit Essen und Getränken gesorgt. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer:innen und Weihnachtswichtel!

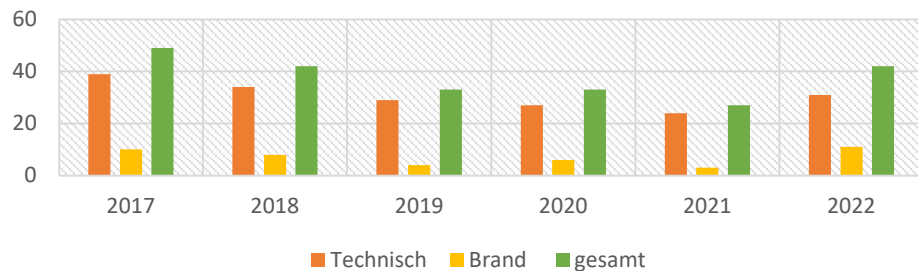


EINSÄTZE

Mit einer einsatzruhigen Zeit starteten wir die ersten Monate des vergangenen Jahres. Dies änderte sich jedoch über die Sommermonate, denn allein im Juni und Juli gab es 10 Einsätze zu bewältigen.

42 Einsätze, davon **11** Brand und **31** Technische wurden von unserer Wehr gemeistert. Bei 11 Einsätzen waren wir gemeinsam mit anderen Feuerwehren, teils aus unserer Gemeinde, aber auch aus dem Abschnitt, am Kämpfen für unsere Bevölkerung.

Einsatzstatistik der letzten Jahre



Im Jänner und Februar waren jeweils 2-3 Mann mit dem KRF fünfmal im Einsatz bei Transporten diverser Hilfsgüter für die Ukraine.

Unsere erste Alarmierung mittels Sirene rief uns Mitte Februar zu einer Personenrettung nach Hochscharten. Im März gab es für uns Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall auf der B129, Höhe Holzing. Dort war ein PKW von der Straße abgekommen und in ein angrenzendes Feld geschleudert worden. Verletzt wurde niemand.



Schrecksekunden beschäftigten uns bei der Alarmierung im April. „Brand Wohnhaus, Pollheimerstraße“ lautete es und wir wussten, dass es sich hierbei um einen Kameraden handelt. Im Heizhaus kam es zu einer Rauchentwicklung, die rasch unter Kontrolle gebracht werden konnte.

Anfang Juni mussten wir eine Person aus dem Leithenbach bergen, wo seitens des Rettungsteams leider nur mehr der Tod festgestellt werden konnte.



„Brandeinsatz Firma Weigl“ lautete der Alarmtext am 22. Juni. Dort kam es zu einem Brand in einem Baucontainer. Ein Atemschutztrupp wurde zum Löschen eingesetzt und anschließend der Container ausgeräumt.

Fast 24 Stunden standen einige unserer Kameraden am 06. Juli im Einsatz. In der Ortschaft Willersdorf kam es zu einem Brand in einem Landwirtschaftlichen Objekt. Gemeinsam mit 11 Feuerwehren und der EFU Kallham wurde der Einsatz bewältigt. Erst nach fast 24 Stunden konnte Brandaus gegeben werden.

EINSÄTZE

Das schichtweise auf Glutnester durchsuchte Heu wurde ein paar Meter vom Gebäude entfernt auf einer Wiese ausgebreitet.

Dies führte einen Tag später zu einem Folgeinsatz von drei Feuerwehren, denn das Heu begann erneut zu glosen und wurde mittels Wasserwerfer, HD-Rohre und Unterstützung eines Bauers mit Güllefass gelöscht.

Bereits vier Tage später kam eine Alarmierung zu VU-Aufräumarbeiten. Ein PKW stand im Kreuzungsbereich in der Ortschaft Weidenholz. Die Lenkerin konnte sich selbstständig aus dem Fahrzeug befreien - unsere Aufgabe beschäftigte sich mit dem Binden von ausgelaufenen Flüssigkeiten und Säubern der Verkehrswege.

Am 22. Juli fuhren wir zu unseren Kameraden nach Ritzing - hier wurde ein beginnender Waldbrand gemeldet. Am Einsatzort angekommen, war der Brand bereits eingedämmt und wir konnten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



20 Tage nach dem Großbrand in Willersdorf wurden wir zur Nachbarschaftshilfe nach Mayrhof-Reith gerufen. Während eines heftigen Gewitters geriet ein Wirtschaftstrakt in Vollbrand. 17 Feuerwehren waren im Einsatz. Es konnte jedoch nicht verhindert werden, dass der ganze Vierkanter niederbrannte.

Wie zu Beginn dieser heftigen Einsatzserie mussten wir auch im August ein Todesopfer beklagen. „Eingeklemmte Person unter Zug“ schickte uns nach Manzing, wo wir gemeinsam mit der FF Ritzing zur Personenrettung gerufen wurden.

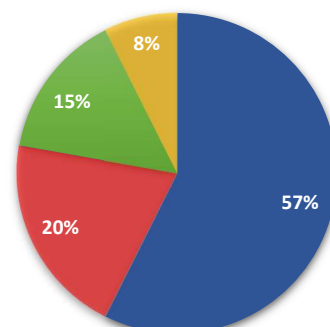
Im Oktober fuhren wir zu einer Liftöffnung in die Stelzhamerstraße und im November beschäftigten uns zwei Ölspureinsätze, eine Personenrettung sowie ein Brandmeldealarm bei der Firma Lecapell.

Dieser stellte sich als Brand einer Filteranlage heraus. Wir benötigten einige Atemschutztrupps, um die Situation in den Griff zu bekommen. Gemeinsam mit sieben Feuerwehren wurde der Einsatz bestmöglich abgewickelt.



Abschließend am 25. Dezember wurden wir nochmals zu einer Liftöffnung in die Stelzhamerstraße gerufen. Es war keine Person im Lift aufzufinden.

- Technische Einsätze
- Brand
- Hilfsgüter-Transport
- davon Nachbarschaftshilfen



ÜBUNG & AUSBILDUNG

Das Berichtsjahr kann durchaus als Zeit des "Neustarts" bezeichnet werden. Viele der gewohnten Aktivitäten konnten, wie geplant und mit immer weniger Einschränkungen wieder durchgeführt werden. Ausbildung war wieder im gewohnten Rahmen möglich!

Die Branddienstleistungsprüfung markierte diesen Wendepunkt und konnte am 7. Mai - nach zwei erfolglosen Anläufen - schließlich erfolgreich abgelegt werden. Dass sich gute Ausbildung bezahlt macht, mussten wir 2022 oft unter Beweis stellen. Besonders bemerkenswert sicher der Brand in Willersdorf. Mehr dazu in unserer Einsatzstatistik.



Ausnahmsweise lassen wir den Blick nochmals etwas weiter in die Vergangenheit schweifen. In den letzten zehn Jahren ist doch einiges im Ausbildungsbereich verändert worden. Vieles das heute als gewohnt und normal erscheint, haben wir uns in dieser Zeit fleißig erarbeitet: Die Monatsübungen sind gut besucht und bieten immer ein interessantes Programm. Die Gruppenkommandanten machen sich Gedanken, welche Ausbildung notwendig ist und wie kann man das auch ansprechend, spielerisch und lustig verpacken? Vor zehn Jahren noch undenkbar, dass wir eine Feuerwehrübung an einem Mittwoch durchführen. Heute gelebte Praxis um möglichst allen Mitgliedern eine regelmäßige Teilnahme am Übungsbetrieb zu ermöglichen. In unserer Feuerwehr haben wir eine interne Atemschutzausbildung entwickelt, die auch ihre Nachahmer in anderen Wehren fand. Der Bedarf an Atemschutzträgern konnte so über die Jahre gedeckt werden, auch wenn Lehrgänge an der Landes-Feuerweherschule schwierig bis gar nicht zu bekommen waren.

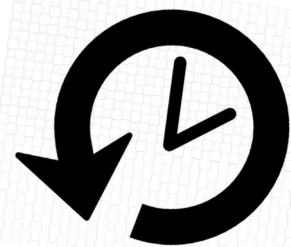
Einen verlässlichen Maschinisten für die Tragkraftspritze zu finden, ist heute kein Problem. Die Fahrzeuge werden nicht nur sicher gelenkt, sondern auch fachkundig bedient. Besonders herausfordernd die Neubeschaffung von RLF und KRF-L wo in kurzer Zeit Beladung und Bedienung erlernt werden mussten. Und so wurden viele Themen immer wieder in den Übungsplänen eingebaut. Das Ziel, der steigenden Anforderungen eines heutigen Feuerwehreinsatzes gerecht zu werden.

Ein großer Dank für eure Teilnahme an den Übungen und Ausbildungen im vergangenen Jahr und die konstante Bereitschaft in den letzten Jahren. Mein Dank gleichzeitig verbunden mit der Bitte an jedes Feuerwehrmitglied: Auch im neuen Jahr, Zeit nehmen, mitmachen, einbringen und sich selbst fit für den Einsatz machen!



*OBI, Stefan Reiter
Ausbildungsbeauftragter*

EIN BLICK ZURÜCK ...



Juli 1982

In diesem Sommer wurde das sechstägige Feuerwehrjugendlager in Waizenkirchen abgehalten. Rund 1000 Jugendfeuerwehrmänner aus sechs Bezirken Oberösterreichs zeigten ihr Können bei zahlreichen Leistungsprüfungen.

März & April 1992

In diesem Jahr sind unsere Kameraden Reiter Stefan und Haslehner Walter zum Wissenstest der Feuerwehrjugend angetreten. Den Grundlehrgang in Michaelnbach absolvierten Reiter Thomas, Stöger Müller Markus, Strauß Thomas und Weiß Roland.



Jugendgruppe am Weg zum Wissenstest

März & August 2002



Kienzelstraße, Waizenkirchen

Starke Regenfälle sorgten in diesen beiden Monaten für schwere Überschwemmungen im gesamten Gemeindegebiet. Der Einsatz aller 4 Feuerwehren war notwendig. Im August war unsere Feuerwehr nach Alarmierung des F- und B-Zuges zu einem Assistenzeinsatz nach Schwertberg gerufen worden. Hierzu waren 9 Mann unserer Wehr im Einsatz.

Rund 77% aller Gemeinden in Oberösterreich waren von diesem Hochwasser betroffen. Über 20.000 Häuser waren überflutet.

Juli 2012

Neben der Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben im Bezirk hat unsere Wettbewerbsgruppe am 50. OÖ-Landesbewerb in Braunau teilgenommen. Zusätzlich zu den erworbenen Leistungsabzeichen erhielt jeder Teilnehmer ein Sonderabzeichen zum „50er“.

„Wusstest du, dass wir vor 30, vor 20, vor 10 Jahren und heuer jeweils eine Feuerwehrhochzeit hatten?“

AUSZEICHNUNGEN

ANGELOBUNG:

Jakob Renetseder
Tristan Zimmermann



BEFÖRDERUNGEN:

VOM PFM ZUM FM:	Tristan Zimmermann	
VOM FM ZUM OFM	Fabian Grüneis	
VOM OFM ZUM HFM	Marcel Bauernfeind	
VOM HFM ZUM LM	Michael Hartl	
VOM OLM ZUM HLM	Friedrich Gstatterer	
VOM BM ZUM OBM	Thomas Strassl	

EHRUNGEN:

25-JÄHRIGE FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE:

Thomas Amesberger, Friedrich Gstatterer, Daniel JONAS

40-JÄHRIGE FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE:

Josef Zistler

BEWERTERVERDIENSTABZEICHEN GOLD:

Thomas Strassl

GROSSE FLORIAN-EHRENMEDAILLE OÖ LFV SILBER:

Alois Affenzeller

FW-VERDIENSTMEDAILLE DES BEZIRKES: BRONZE

Christian Pillinger

FW-VERDIENSTMEDAILLE DES BEZIRKES: GOLD

Walter Haslehner

BUNDESVERDIENSTZEICHEN 3. STUFE

Josef Doppelmayr, Johannes Hörmann

LEISTUNGSABZEICHEN:

ATEMSCHUTZ-LA GOLD

Christian Falkner
Michael Pillinger

FEUERWEHR-LA BRONZE

Jakob Renetseder

FUNK-LA BRONZE

Johann Wimmer

FUNK-LA GOLD

Walter Haslehner

Michael Pillinger

Michael Pillinger

WASSERWEHR-LA BRONZE

BRANDDIENST-LA BRONZE

Thomas Amesberger

Christian Falkner

Manfred Hartl

Michael Hartl

Bruno Haslehner

Walter Haslehner

Daniel JONAS



Christian Pillinger

Christoph Pöpl

Ronald Ranzenmayr

Stefan Reiter

Alexander Scheiterbauer

Thomas Strassl

Tristan Zimmermann

Josef Zistler

LEHRGÄNGE:

ABSCHLUSS TRUPPMANN AUSBILDUNG

Lukas Loidl

Jakob Renetseder

GRUPPENKOMMANDANTEN-LG

Christoph Pöpl

FUNK-LG

Johann Wimmer

STRAHLENMESS-LG

Christian Falkner

ATEMSCHUTZWARTE-LG

Christian Falkner

MASCHINISTEN-LG

Jonas Samhaber

TECHNISCHER-LG I

Jonas Samhaber

TECHNISCHER-LG II

Andreas Ecker

VOLLSCHUTZANZUGTRÄGER-LG

Alexander Scheiterbauer

EINSATZLEITER-LG

Manuel Pusch

LEHRGANGSLEITER FUNK-LG

Jonas Samhaber

AUSBILDER GRUNDLEHRGANG

Manuel Pusch

LEHRGANGSLEITER TRUPPMANN-LG

Christian Pillinger

TELESKOPMASTBÜHNENMASCHINIST-LG

Manuel Pusch

LEHRGANGSLEITER MASCHINISTEN-LG

Walter Haslehner

GRUNDAUSBILDUNG WASSERDIENST

Michael Pillinger

Walter Haslehner

Michael Pillinger

JUGEND



Wir freuen uns, dass unsere Jugendgruppe aus Waizenkirchen derzeit 40 Jugendfeuerwehrkinder zählen darf. Ganz besonders erfreulich ist, dass wir in unserer Kameradschaft sechs neue Jugendmitglieder begrüßen dürfen:



*v.l.n.r.: Florian Bittenecker,
Felix Bittenecker,
Magdalena Humer,
Florian Humer,
Fabian Wenzl,
Alina Kansczyk*

Wir wünschen euch viel Spaß in unserer Gemeinschaft und alles Gute!

05.03.2022 Wissenstest:

12 Kinder unserer Gruppe stellten sich der Prüfung beim Wissenstest in der NMS Waizenkirchen. In 10 unterschiedlichen Stationen wurden von unseren Jungfeuerwehrler:innen ihr Wissen abgefragt. Von unserer Jugendgruppe traten acht Kinder aus Stillfussing und vier aus Unterheuberg an. Wir gratulieren allen Teilnehmer:innen zur bestandenen Prüfung und zum erworbenen Abzeichen.

14.05.2022 Abschnitts-Jugend-Bewerb Eferding

Unsere Jugendgruppe stellte sich dem Leistungsbewerb in Bronze und Silber. In der Gästewertung konnte in Bronze Platz 12 und in Silber Platz 9 erworben werden!

Mai – Juli 2022 Ligabewerbe Bezirk GR

In Taufkirchen stellten sich beim ersten Ligabewerb unsere zwei Jugendgruppen der Herausforderung. Gruppe 1 konnte sich in der Wertungsklasse 1 in Silber sogar den ersten Rang holen. Weiter ging es mit einer grandiosen Leistung in Altenhof. Gruppe 1 belegte in Bronze sowie in Silber den **1. Rang**. Auch beim dritten Ligabewerb zeigten die Gruppen nochmals ihr Können. Gruppe 1 konnte sogar in der Tagesgesamtwertung Platz 2 belegen. Gruppe 2 belegte in Silber den 6. Rang. Der gemeinsame Abschluss des Bewerb-Jahres sowie die Abzeichen-Verleihung fand beim Petersfeuer in Ritzing am 02.07.2022 statt.

Wir gratulieren allen Jugendmitgliedern zu ihrem großartigen Erfolg!



JUGEND



Wir gratulieren dem Kameraden in unserer Wehr zum Leistungsabzeichen:

FJLA SILBER:



ALEXANDER JONAS

20.07.2022 Bezirks-Feuerwehrjugendtag

Die Jugendgruppen aus 34 Feuerwehren im Bezirk trafen sich mit 342 Kindern, anstatt des Jugendlagers, zu einem gemeinsamen Feuerwehrjugendtag in Stillfüssing. Am Tagesplan standen verschiedene Spiele, Olympiaden und ein Riesenwuzzler-Turnier. Das Highlight des Tages war bestimmt das Seifenkistenrennen am Nachmittag. Für die Verpflegung der Kinder sorgte die FF Stillfüssing. Von unserer Jugendgruppe waren 28 Kinder an diesem tollen Tag mit dabei. Auch Kameraden unserer Wehr unterstützten in der Organisation und Betreuung.



02.09.2022 Jugend-Abschluss Grillfest



Als Abschluss eines großartigen Bewerbungs- und Jugendjahres wurden die Kinder zu einem gemeinsamen Fest ins Feuerwehrhaus Waizenkirchen eingeladen. Bei gutem Essen und Getränken konnte das Jahr nochmals Revue passiert werden.

22.12.2022 Friedenslichtübergabe

Traditionell wurde das Friedenslicht von den Jugendgruppen aus dem Bezirk übergeben. Heuer fand erstmals diese Feierlichkeit in der Pfarrkirche Waizenkirchen statt. Viele Ehrengäste sowie Feuerwehrorgane waren bei diesem Fest mit dabei. Nach einer kurzen Andacht wurde das Licht an alle Gruppen der Feuerwehren ausgeteilt. Ein Laternenzug zum Feuerwehrhaus Waizenkirchen gestaltete den Abschluss – dort angekommen wurden alle mit warmen Köstlichkeiten versorgt.





**... 2022 ... EIN BILD SAGT
MEHR ALS 1000 WORTE...**





laumat | at



... UNSERE EINSATZBILDER EBENSOWEISE ...

laumat | at



laumat | at



laumat | at



FOTOKERSCHAT



FOTOKERSCHAT

WAS GIBT ES NEUES...

>> Sehr herzlich bei uns im Aktivstand begrüßen, dürfen wir:

Hannes Berner seit September bei unserer Feuerwehr

Manuel Pusch seit Juli bei uns einsatzberechtigt (FF Hart/LL)

Jakob Renetseder seit Juni von der Jugend in den Aktivstand übergetreten



>> Zwei Kameraden sind nach einer Pause wieder im Aktivstand zurück:

Lukas Loidl seit Jänner

Thomas Reiter seit Dezember



>> Leider sind einige Kameraden aus persönlichen Gründen ausgetreten:

Sophia **Atzwanger**, Oliver **Hopfgartner**, Matthias **Kaiserseder**,
Paul **Ratzenböck**, Kevin **Schatzmair**, Karl **Steinbruckner**,
Sebastian **Steinmair**, Verena **Vierziger**, Simon **Weißböck**

Wir bedanken uns herzlich für euren Einsatz und euer Engagement!

>> Zwei Kameraden legten ihre Funktion zurück:

Manuel Eibensteiner beendete mit November den **Gruppenkommandant**

Verena Vierziger beendete mit März den **Jugendhelfer**

Herzlichen Dank für euren Einsatz und euer Engagement!

>> Kamerad Jonas Löckinger ist zur FF Stillfüssing übergetreten.



INFOECKE

AFK-Wechsel:

Nach 18-jähriger Tätigkeit beendete BR Helmut Neuweg seine Funktion als Abschnittsfeuerwehrkommandant. Ihm folgt sein Stellvertreter Karl Lindenbauer, der nun dieses Amt für die 24 Feuerwehren im Abschnitt ausführt. Der neue Stellvertreter an der Seite von Lindenbauer ist Rudolf Auer von der FF Steegen.



Neuer Feuerwehrpräsident

Unser Landesfeuerwehrkommandant Robert Mayer wurde im Juni beim Bundesfeuerwehrtag zum neuen Feuerwehrpräsidenten gewählt. Für ihn gilt es nun, die ca 350.000 Feuerwehrmitglieder im ÖBFV zu vertreten.

Neuer Oberbrandinspektor des Fachdienstes

Unsere Kameradin Lieselotte Bruckner übernahm das Amt Fachbeauftragter Funk- und LuN-Dienst im Abschnitt Peuerbach. Ihr erster Einsatz war bereits bei der Funksternfahrt im November.

Wir wünschen ihr für diese Aufgabe alles Gute!



Drehleiter für die FF Peuerbach

Im August konnte die Feuerwehr Peuerbach ihre neue Drehleiter in Empfang nehmen. Es ist das zweite Fahrzeug im Bezirk Grieskirchen und somit kann auch in unserer Region die bestmögliche Versorgung aufrechterhalten werden. Sie erreicht eine Höhe bis zu 32 Meter und hat einen Rettungskorb, der flexibel an die Einsätze angepasst werden kann.

KAMERADSCHAFT

Wir gratulieren allen Kameraden zum Geburtstag, besonders jenen, die heuer einen „Runden“ gefeiert haben:

Florian Humer	10 Jahre
Nina Gföllner	20 Jahre
Lisa-Maria Eizenberger	30 Jahre
Horst Angerbauer	40 Jahre
Wolfgang Haslehner	50 Jahre
Alois Affenzeller	70 Jahre
Roman Gföllner sen.	80 Jahre
Hubert Mairinger	90 Jahre



Wir gratulieren unserem Kameraden....



Silvia und Alexander Scheiterbauer

KAMERADSCHAFT



Wir gratulieren:

Julia und Manuel Eibensteiner

Sohn Paul



Petra und Hannes Berner

Tochter Ella Marie



Jasmin und Dominik Haslehner

Sohn Lorenz



KOMMANDOAUSFLUG IM MAI

Unser Kommandomitglied Michael Pillinger lud zu ihm nach Engelhartzell zu einem gemeinsamen Ausflug. Nach einer Donaufährenfahrt und einem Fußmarsch zum „Penzenstein“, stärkten wir uns bei einem Mittagessen in Jochenstein. Am Nachmittag stand für uns eine geführte Tour im Stift sowie in der Stiftsbrauerei am Programm. Der krönende Abschluss war die Fahrt mit dem A-Boot der FF Engelhartzell bis nach Niederranna.

Vielen Dank Michael für den großartigen und erlebnisreichen Tag!



DANKESWORTE

**AN DAS KOMMANDO,
VON BI ALEXANDER SCHEITERBAUER**



Dem Kommando, allen voran unserem Kommandanten **Daniel JONAS** und Stellvertreter **Stefan Reiter** ist für ihre Arbeit, welche sie für die Feuerwehr Waizenkirchen in den letzten 10 Jahren geleistet haben, ein **großer Dank** auszusprechen.

Jedes Kommando hat mit Sicherheit viele größere und kleinere Aufgaben im Laufe Ihrer Amtsperiode(n) zu bewältigen. Was allerdings vor allem in den letzten Jahren an Aufgabenstellung angefallen ist, war doch eine Herausforderung. Vor allem durch den Einsatz unseres geschätzten Kommandanten Daniel JONAS wurden diese hervorragend bewältigt. Gemeint sind hier vor allem die Fahrzeugbeschaffungen in den vergangenen Jahren, durch welche unsere Feuerwehr aus technischer Hinsicht komplett neu aufgestellt wurde. Der Start dieser „Umstrukturierung“ war allerdings alles andere als einfach. Beginnend mit der Präsentation der GEP, bei welcher alle unsere vorab geplanten Vorstellungen einer TLF-Neubeschaffung über den Haufen geworfen wurden und uns in diesem Zuge mitgeteilt wurde, dass wir ein Fahrzeug an eine Nachbarfeuerwehr abzugeben haben. Weiters die Beschaffung unseres Rüstlöschfahrzeuges, bis hin zu der des KRF´s. Man kann sich auch als Außenstehender rückblickend gut vorstellen, dass dies in der Mannschaft keine Begeisterung ausgerufen hat und es zuallererst eine Menge an Überzeugungsarbeit gebraucht hat, bis jeder von der jetzigen Lösung überzeugt war.

Ein weiteres Thema, welches das gesamte Kommando in den vergangenen Jahren durchgehend beschäftigt hat und welches auch sicherlich das neue Kommando fordern wird, sind die Personalangelegenheiten. Nicht nur unsere Wehr, sondern auch viele andere Feuerwehren haben mit einer ständigen Personalthematik zu kämpfen. Hierzu trägt nicht nur die geringer werdende Bereitschaft der Bevölkerung sich freiwillig zu engagieren bei, sondern auch der immer höher werdende Ausbildungsdruck, welcher im Freiwilligendienst verlangt wird. Auch die Jugendarbeit ist hier einer der wichtigsten Anker, welcher die Mannschaftsstärke auch zukünftig sichern kann. Aber gerade diese ist eine sehr Aufwendige, für die sich erst ein Kamerad verdient machen muss. So ist jeder, der sich für die Jugend stark macht und sich Zeit für unsere Jüngsten nimmt, hochzuschätzen.

„Ohne eine motivierte Mannschaft hilft die beste Ausrüstung nichts!“

Positiv ist auch hervorzuheben, dass es in den vergangenen Jahren gelungen ist, die Tageseinsatzbereitschaft erheblich zu steigern. Wir, als Freiwillige Feuerwehr Waizenkirchen, können der Bevölkerung der Marktgemeinde gewährleisten, dass wir 24 Stunden durchgehend einsatzbereit sind und auch eine qualifiziert ausgebildete Mannschaft stellen können. Dies wird bei jedem Einsatz aufs Neue bewiesen.

Abschließend möchte ich mich persönlich für die gute Zusammenarbeit bei allen Mitgliedern des Kommandos der letzten Jahre bedanken. Alle waren sicherlich nicht immer einer Meinung und es gab auch die eine oder andere Diskussion!

Es überwiegen aber die vielen angenehmen, produktiven und lustigen Stunden.

DAS KOMMANDO VERABSCHIEDET SICH ...



Danke für den Rückhalt und die Zusammenarbeit der letzten 10 Jahre. Möge das Feuer für die Feuerwehr ewig in euch brennen!

Daniel JONAS

Ich möchte mich bei euch für die spannenden, interessanten und extrem lehrreichen Jahre bedanken. Eure Unterstützung, euer Mitmachen und eure Kameradschaft waren meine Motivation!

Stefan Reiter

„Zusammen, nie allein, das muss Kameradschaft sein!“
Ihr alle seid großartig!

Danke euch für alles!

Lisa Eizenberger

Das Ergebnis unserer Arbeit ist die Sicherheit der Bevölkerung!

Danke für die gute Zusammenarbeit!

Alex Scheiterbauer

„Viele Hände – schnelles Ende“

Danke, an alle fleißigen Helfer die uns das ganze Jahr unterstützt haben!

Christoph Pöpl

Ich wünsche allen Mitgliedern, dass sie weiterhin Freude daran haben in unserer Feuerwehr tätig zu sein und sich auch in Zukunft engagiert einbringen.

So kann es auch dem neuen Kommando möglich sein, eine erfolgreiche und einsatzstarke Feuerwehr zu führen!

Thomas Amesberger

Die Einsätze der letzten Jahre haben uns wieder einmal gezeigt, wie unverzichtbar wir für unsere Mitmenschen sind!

Umso mehr freut es mich, dass ich für weitere fünf Jahre als GRKDT für unsere Feuerwehr mit euch im Einsatz sein darf!

Michael Pillinger

Einen besonderen Dank möchte ich allen Kameraden aussprechen, die sich mit unserer Feuerwehrjugend und der Ausbildung neuer Mitglieder beschäftigen!

Eure Arbeit stellt die zukünftige Schlagkraft unserer FF sicher!

Christian Pillinger

Ich möchte mich für die ständige Einsatzbereitschaft und den Zusammenhalt, vor allem auch nach schwierigen Einsätzen, recht herzlich bedanken! Ganz besonderer Dank gilt Daniel und Stefan, für die zwei Perioden als Kommandant und Stellvertreter, in denen sie viele Stunden für die Feuerwehr aufgewendet haben!

Euch allen viel Gesundheit für die Zukunft und weiterhin einen guten Zusammenhalt.

Ronald Ranzenmayr

Vielen Dank für euer Vertrauen in mich, als Gerätewart-Stellvertreter!

Ich wünsche uns allen alles Gute für die Zukunft und freue mich auf weitere fünf Jahre, die ich mit euch zusammenarbeiten darf!

Michael Hartl

ORGANISATION

FUNKTIONEN:

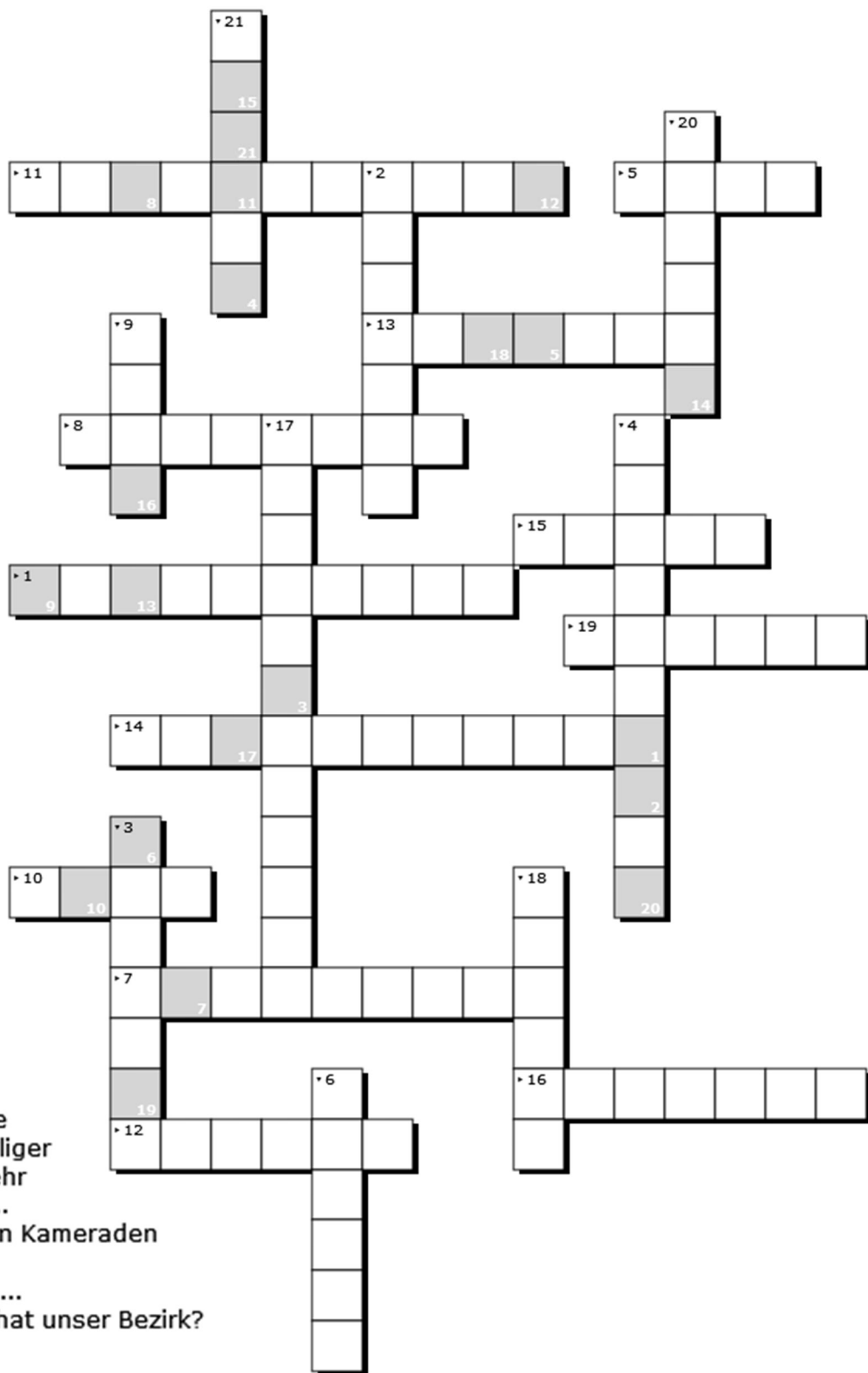
KOMMANDANT:	Daniel JONAS
KOMMANDANT-STV.:	Stefan Reiter
SCHRIFTFÜHRER:	Lisa-Maria Eizenberger
KASSIER:	Thomas Amesberger
GERÄTEWART:	Christoph Pöpl
GERÄTEWART-HELPER:	Michael Hartl
ZUGSKOMMANDANT:	Alexander Scheiterbauer
LOTSENKOMMANDANT:	Christian Pillinger
GRUPPENKOMMANDANTEN:	Michael Pillinger Ronald Ranzenmayr
ATEMSCHUTZWART:	Ronald Ranzenmayr
ATEMSCHUTZWART-HELPER:	Christian Falkner
JUGEND-HELPER:	Lisa Kaltenhauser
FÄHNRICH:	Wolfgang Haslehner
EDV-VERANTWORTLICH:	Christian Pillinger Stefan Reiter
ARCHIV:	Karl Paschinger
AUSBILDUNGSVERANTWORTLICH:	Stefan Reiter
AUSBILDER FW-FÜHRERSCHEIN:	Manfred Hartl
AUSBILDER 5,5TO BERECHTIGUNG:	Manfred Hartl
PRÜFER 5,5TO BERECHTIGUNG:	Daniel JONAS

FAHRZEUGE:

KDOF	VW T6 Caravelle	2007
RLFA 2000/100	MAN 4x4 TGM 18.340	2017
KRFA-L	IVECO 65C18	2018



RÄTSEL ECKE



1. Peuerbach bekam 2022 eine ...
2. eine Löschwasserentnahmestelle
3. Schutzpatron der Feuerwehr, Heiliger
4. Führungsposition in der Feuerwehr
5. Gott zur Ehr, dem Nächsten zur ...
6. Vorname unseres derzeit ältesten Kameraden
7. Funkrufname RLF
8. an der LFS absolviert man einen ...
9. Wie viele Feuerwehr-Abschnitte hat unser Bezirk?
10. Schutzausrüstung am Kopf
11. Signalton Feuerwehr
12. Wenn jemand Hilfe braucht, wählt er den ...
13. ab dem 65. Lebensjahr zählt jemand zur ...
14. Veranstaltung traditionell 23.12.
15. am Raupenmanipulator befindet sich ...
16. bei Veranstaltungen tragen wir die braune ...
17. wir haben eine tolle
18. Löschmittel
19. Befehl lautet: "Wasser ..."
20. Schützen, Löschen, Bergen,
21. 68 Feuerwehren gehören zum Grieskirchen



Impressum:

Offizieller Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Waizenkirchen, 30. Auflage 2022

Redaktionsleitung: Lisa-Maria Eizenberger

Gestaltung: Lisa-Maria Eizenberger

Berichte wie angeführt: Daniel JONAS; Stefan Reiter, Alexander Scheiterbauer, Mag. Johann Wimmer

Fotos: Feuerwehren, Laumat, Foto Kerschi, BFKDO Grieskirchen

Für den Inhalt, Grafik, Design verantwortlich: Lisa-Maria Eizenberger

Tippfehler wurden eingebaut, um das Lesen etwas lustiger zu gestalten!

Freiwillige Feuerwehr Waizenkirchen, Eigenvervielfältigung

Erscheinungsort Waizenkirchen, Erscheinungstag 28.01.2023

Druck: Druckerei Höllinger, Kallham